MEDIENKOMPETENZ

Medienkompetenz

Der Begriff fasst die Fähigkeit zusammen, kompetent mit den Medien umgehen zu können. Neben den technischen Kompetenzen gehören auch soziale Kompetenzen dazu. Gerade in der Zeit digitaler sozialer Medien, die von sehr vielen Menschen genutzt werden, gilt es in den gesellschaftlichen Auseinandersetzungen das menschliche Miteinander zu bewahren. Heute werden viele Themen über digitale Netzwerke wie WhatsApp, Twitter, Facebook und Youtube verhandelt. Wie die ARD/ZDF Onlinestudie zeigt, verlieren Texte an Bedeutung.
Wir müssen lernen, diese neuen Formen der digital gestützten Kommunikation und Zusammenarbeit zu verstehen und sie nutzen zu können. Dabei spielen Kernkompetenzen wie ein “kritischer Blick” ebenso eine Rolle wie ein grundlegendes Verständnis der Technologie. Denn Technologie ist nicht wertfrei, sondern bestimmt durch ihre Bauart wesentlich unser Nutzungsverhalten.
Die zunehmende Nutzung digitaler Medien und die Veränderungen im Nutzungsverhalten zeigt auf, dass dieser Lernprozess permanent ist. Kompetenzen zu erwerben kann dabei durch vielfältige Möglichkeiten digitaler Werkzeuge vereinfacht werden. Lernen über Videos, zeitversetztes Lernen über Onlinekurse oder hybride Veranstaltungen (online und offline gemischt) können dazu beitragen, Lernen als zeitlich und räumlich unabhängigen Prozess zu gestalten.

© 2023 - Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN